

Erledigt

[Aero 15x] Mojave läuft super aber die Batterielaufzeit ist nur halb so gut wie unter Windows

Beitrag von „SchmockLord“ vom 5. Juni 2019, 21:41

Hi Leute,

hab mir Mojave 10.14.5 auf meinem Gigabyte Aero 15x installiert.

Der Build an sich rennt super, aber ich bin mit der Batterielaufzeit nicht zufrieden und mit meinem Latein am Ende.

Unter Windows 10 kam ich locker auf 8h. Jetzt unter MacOS komm ich einfach nicht über 4 bis max. 5h raus. Bei 5h darf ich aber eigentlich nix machen außer ihm beim idlen zusehen.

CPU PM scheint einwandfrei zu laufen. Beobachte auch permanent die CPU-Auslastung und den Takt, sieht einwandfrei aus. Tastet sich immer schön runter wenn er nix macht und hoch, wenn er was machen soll. Nix auffälliges. Lüfter springen auch so gut wie nie an.

Folgendes habe ich schon probiert:

- von m2 NVME auf m2 SATA gewechselt weil wo Mojave kein Power Management für NVME macht. Hat nichts gebracht.
- testweise alle m2 Laufwerke entfernt und Mojave auf eine ext. 3.5" Platte mit eigener Stromversorgung installiert. Hat nichts gebracht.
- Alle Tools/Programme geschlossen. Hat nichts gebracht.
- Helligkeit ist immer bei um die 60%. Bringt nicht viel.
- Alle Kexts unter /L/E installiert
- Bluetooth deaktiviert
- Undervolting probiert, bringt nicht viel.

Specs:

- Aero 15x
- i7-8750H
- 4k Display
- Nvidia 1070, per BIOS disabled (braucht also keinen Strom mehr?!)
- 512GB Thoshiba NVME, jetzt durch 1TB m2 SATA SSD ersetzt

[debug_2725.zip](#)

Hoffe ihr könnt mir helfen.

Beste Grüße,

Chris

Beitrag von „SchmockLord“ vom 7. Juni 2019, 08:38

Hat das irgendeine Bedeutung wenn der Community Bot den Status "auf in Arbeit" setzt?

Beitrag von „umax1980“ vom 7. Juni 2019, 08:50

Das ist ein Label, um Helfern aufzuzeigen, dass hier noch was zu tun ist...

Beitrag von „SchmockLord“ vom 7. Juni 2019, 09:08

Achso. Ich dachte das sagt so viel aus wie "es beschäftigt sich grad jemand mit deinem Problem."

Beitrag von „mitchde“ vom 7. Juni 2019, 09:15

Nun zuerst wäre mal gut zu checken ob dem Mac OS die echte / richtige Akku% vorliegt. Stimmt die nicht, fährt der Mac eben viel zu früh runter bzw. zeigt die viel zu wenig Akku % an.

TEST: Mal bei wenig % den Rechner runterfahren, dann gleich danach mit WIn starten und Akku % vergleichen. Klar, paar % kann der Startvorgang von WIn die Akku% nach unten bringen, aber halt nicht 20%++.

Unabhängig davon wirds schon so sein, dass - auch wenn alles unter OS X gut funzt - etwas Unterschied bei der Laufzeit gibt. Denn die Apps (Safari gibts zb. nicht bei WIn) werden unterschiedlich Saft verbrauchen - vom Betriebssystem la abgesehen. Auch Displayhelligkeit kann eine gewisse Rolle spielen und sollte natürlich gleich hell sein.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 7. Juni 2019, 11:10

Danke schon Mal.

Ja an so Sachen hab ich auch schon gedacht. Aber ich stell das Display schon ungefähr gleich hell ein. Und mein Nutzerverhalten ist ja auch gleich: Ich surf hauptsächlich und auch immer auf denselben Seiten oder schau Youtube. Aber ich weiß schon das ich die Batterielaufzeit unter Windows bei 50% Helligkeit und Surfen nicht mit 100% Helligkeit und Youtube schauen unter macOS vergleichen kann.

Ich hab auch gemerkt, dass er manchmal gar nicht auf 100% sondern bspw. nur auf 99% ist, wenn ich ihn nach einer Nacht am Netzteil unplugge. Oder das z.B. der Akkustand mal +-5% schwankt nach einem Neustart.

Ich konnt halt auch noch nie wirkilch testen, wie lang der Akku tatsächlich halt. Hab nach der Arbeit halt nicht die Muße 4-5h sinnlos zu surfen um zu testen ob der Akku wirklich nur 4-5h hält :D.

Hab auch überlegt mal testweise die Batterie-SSDTs rauszunehmen, sodass macOS die

Batterie-% nicht kennt und wirklich erst dann ausgeht, wenn der Akku keinen Saft mehr hat und nicht wenn er bei 0% ist. Hoffe ihr wisst was ich meine.

Aber ich werd mir heut Abend mal Windows auf eine ext. Platte oder SD-Karte installieren, aktuell hab ich nur macOS drauf. Wollte halt nicht die nVME SSD reinmachen um Windows zu installieren, weil die unter Mojave ja ggf. dann zu erhöhtem Stromverbrauch führt und genau das will ich ja vermeiden.

Hast du oder irgendjemand denn Erfahrungswerte wie sich die Batterielaufzeit auf demselben Laptop zwischen Windows und macOS ändert?

Beitrag von „umax1980“ vom 7. Juni 2019, 13:46

Es kann tatsächlich sein das ein Energiespar-Modus unter MacOS durch nicht optimale Nutzung eines Kextes/Hardware eben eine Verkürzung der Akkulaufzeit mit sich bringt.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 7. Juni 2019, 15:43

Ja, das ist nochmal ein guter Hinweis.

Diese Übung, alle Kexte rauszuschmeißen, die man nicht unbedingt benötigt, hab ich eigentlich schon Mal gemacht.

Aber werde ich dann nochmal machen.

Ist halt immer bisschen müßig, weil man dann bei irgendeinem Kext merkt, dass ohne ihn nicht mal macOS an sich läuft, oder man den Rechner auf einmal gar nicht mehr bedienen kann, weil z.B. die USB-Ports und das Trackpad nicht mehr funktionieren.

Ich würds dann mal probieren mit nur Lilu, Whatevergreen, VirtualSMC und USBPorts, weil der Rechner sonst wieder unbedienbar wird.

Bei VirtualSMC aber z.B. mal die ganzen Sensoren-Kexte rauslassen.

Oder kann ich auch Lilu/Whatevergreen weglassen, wenn ich iGPU nutze?

Diese Kexte habe ich aktuell aktiv:

ACPIBatteryManager.kext -> lass ich mal weg

AirportBrcmFixup.kext -> lass ich mal weg, geht auch mal ohne WLAN

AppleALC.kext -> lass ich mal weg, geht auch ohne Sound

ApplePS2SmartTouchPad.kext -> lass ich mal weg, geht auch mit Maus

HibernationFixup.kext -> lass ich mal weg, weiß eh nicht ob ich das brauche

Lilu.kext -> bleibt erstmal

RealtekRTL8111.kext -> lass ich mal weg, geht auch mal ohne Ethernet

USBPorts.kext -> bleibt erstmal, sonst kann ich den Rechner nicht mehr bedienen

VirtualSMC.kext -> bleibt erstmal, sonst geht macOS sicher nicht mehr

VoodooTSCSync.kext -> lass ich mal weg, dann wird vielleicht nur Video/Audio async

WhateverGreen.kext -> bleibt erstmal

XHCI-unsupported.kext -> lass ich mal weg

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 7. Juni 2019, 15:57

Du brauchst die Kexts nicht zu entfernen, sondern kannst diese einfach vor dem Start von macOS im Clover-Bootmenü deaktivieren bzw. blockieren. Wenn du schon VirtualSMC.kext

nutzt, warum dann nicht auch die zugehörige Kext für die Batterie?

Beitrag von „SchmockLord“ vom 7. Juni 2019, 16:04

Ehrlich gesagt hat das mit dem Blockieren bei mir nie so recht geklappt. Wie muss man die zu blockierenden Kexts angeben? Ich hatte sie mit vollem Namen und der Schreibweise angegeben, wie sie heißen, inkl. ".kext". Also bspw. "VirtualSMC.kext".

Was wäre denn der zugehörige Kext für die Batterie? ACPIBatteryManager.kext?

Beitrag von „Noir0SX“ vom 7. Juni 2019, 16:09

[Unter Clover störende Kexte entfernen](#)

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 7. Juni 2019, 16:10

[Zitat von SchmockLord](#)

Was wäre denn der zugehörige Kext für die Batterie? ACPIBatteryManager.kext?

Nein, [SMCBatteryManager.kext](#).

Beitrag von „SchmockLord“ vom 5. Dezember 2019, 14:03

Servus Leute,

ich hatte zwischenzeitlich mit OpenCore experimentiert um zu schauen, ob sich dadurch das Battery Life verbessert. Hat es nicht. Aber ich habe wieder viel gelernt und das Wissen ist in meinen Clover Build eingeflossen.

Die Batterielaufzeit hat sich deutlich verbessert und er wird auch nicht mehr so warm und die Lüfter drehen viel weniger.

Aber, mal funktioniert es tadellos und dann mal wieder nicht so gut.

Wenn ich SSDT/Generate Options/PluginType=True setze oder in ACPI/patched/ die SSDT-XCPM.aml packe, dann lädt er die dAGPM.kext und auch das X86PlatformPlugin. Damit kam ich gestern Abend bei 100% auf Akkulaufzeiten von knapp unter 7h.



Extension Name	Version	Last Modified	Notarised	Loaded
AppleGFXHDA	100.1.421	26.09.19, 05:55	Yes	No
AppleGPUWrangler	4.1.46	26.09.19, 05:14	Yes	Yes
AppleGraphicsControl	4.1.46	26.09.19, 05:09	Yes	Yes
AppleGraphicsDeviceControl	4.1.46	26.09.19, 22:29	Yes	Yes
AppleGraphicsDevicePolicy	4.1.46	26.09.19, 05:14	Yes	Yes
AppleGraphicsPowerManagement	111.1.18	27.09.19, 06:54	Yes	Yes
AppleHDA	283.14	26.09.19, 05:54	Yes	Yes

Extension Name	Version	Last Modified	Notarised	Loaded
USBStorageDeviceSpecifics	489.11.2	27.09.19, 06:49	Yes	No
vecLib	1.2	26.09.19, 05:34	Yes	Yes
watchdog	1.0	26.09.19, 05:28	Yes	Yes
webcontentfilter	4.0	26.09.19, 05:28	Yes	No
webdav_fs	3.0.0	26.09.19, 05:28	Yes	No
WriteProtectedMediaDriver	489.11.2	27.09.19, 06:49	Yes	No
X86PlatformPlugin	1.0.0	27.09.19, 06:47	Yes	Yes
X86PlatformShim	1.0.0	27.09.19, 06:47	Yes	Yes

Heut Morgen wieder ausm Sleep aufgeklappt nur knapp 3h und das hab ich auch gemerkt an häufiger drehenden Lüftern.

Witzigerweise, wenn ich PluginType=false setze und auch keine SSDT-XCPM.aml im Ordner ACPI/patched liegt, lädt er zwar die dAGPM.kext und das X86PlatformPlugin nicht mehr, aber die Akkulaufzeit geht wieder in Richtung 6-7h (jetzt bei 71% noch 4:30h).

Was ist jetzt also besser? Scheinbar ja eher die Variante wo dAGPM.kext und X86Platformplugin.kext nicht geladen werden. Aber das macht mich doch irgendwie stutzig.

Ich mach das auch nicht nur von den kurzzeitigen Berechnungen der Laufzeit abhängig. Ich hab mittlerweile schon ein gutes Gefühl, wie gut das PM funktioniert. Ich beobachte e z.B. auch, wie schnell die Prozentwerte und die mAH wirklich abfallen.

Anbei meine Config:

<https://wettransfer.com/download/3bda20191204233328/830c8d>

Beste Grüße,

Chris

Beitrag von „al6042“ vom 5. Dezember 2019, 19:37

Hallo [SchmockLord](#)

es macht keinen Sinn hierzu einen neuen Thread zu eröffnen, wenn du den Beitrag hier bereits erstellt hast.

Den anderen Thread habe ich deswegen auch wieder entfernt.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 7. Dezember 2019, 11:23

Ich hab jetzt gemerkt, dass es wohl nix damit zu tun hat ob ich SSDT-XCPM oder PluginType=1 gesetzt habe, sondern dass das PowerManagement nur nach einem richtigen Neustart funktioniert. Sobald ich ihn aus dem Sleep hole, geht die Batterie wieder schneller runter und die Lüfter drehen häufiger.

Also scheint das Power Management nicht richtig mit aufzuwachen ;).

Kennt ihr dafür eine Lösung?

Ich nutze HibernationFix.kext, merke damit aber keinen Unterschied.

Hier nochmal meine aktuelle Config.

[CLOVER.zip](#)